

Qualifikationsphase (Q1)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: „Studienwahl und Berufswelt im internationalen Kontext“

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Möglichkeiten nach dem Abitur
- Warum arbeiten?
- Freiwilligenarbeit im frankophonen Ausland
- Leben, Studieren und Arbeiten in der Stadt und auf dem Land
- Arbeitsbedingungen in Frankreich und Deutschland
- Herausforderungen und Perspektiven der globalisierten und digitalisierten Arbeitswelt

KLP-Bezug:

Entrer dans le monde du travail

Vorgaben:

Berufliche Orientierung und Perspektiven in der globalisierten und digitalisierten Welt;

Vivre, bouger, étudier et travailler en France et dans un pays francophone

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen (IKK):

- Soziokulturelles Orientierungswissen erweitern und kritisch reflektieren.
- Fremde und eigene Werte, Normen und Lebensentwürfe vergleichend einordnen.
- Perspektivwechsel vollziehen und in interkulturellen Situationen angemessen handeln.

Text- und Medienkompetenz (TMK):

- Texte und Medien zur Studien- und Berufswelt analysieren.
- Recherche zu Studium, Praktikum und Freiwilligendienst; Präsentation bzw. Simulation eines Vorstellungsgesprächs.

Funktionale kommunikative Kompetenzen (FKK):

- Hör-/Hörsehverstehen: authentischen Beiträgen relevante Informationen entnehmen.
- Leseverstehen: Sach- und Gebrauchstexte zu Studium, Mobilität und Arbeitswelt erschließen.
- Sprechen: Bewerbungssituationen und formalisierte Gespräche bewältigen.
- Schreiben: Résumé, Analyse, Commentaire und anwendungsbezogene Texte verfassen.

Klausur: Schreiben + Lesen oder Hör-/Hörsehverstehen

Zeitbedarf: ca. 25 Stunden

Qualifikationsphase (Q1)

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: „Regionale Diversität“

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Leben in einem frankophonen Land
- OIF (Organisation internationale de la Francophonie)
- Geografische, politische, kulturelle und soziale Aspekte
- Kolonisierung und Sklaverei am Beispiel ausgewählter frankophoner Länder
- Senegal: Kolonialgeschichte, regionale und kulturelle Diversität, Zukunftsperspektiven
- Leben im urbanen und ländlichen Raum

KLP-Bezug:

Vivre dans un pays francophone

Vorgaben:

Leben in einem frankophonen Land: geografische, politische, kulturelle und soziale Aspekte;

Regionale Diversität;

Leben im urbanen und ländlichen Raum

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen (IKK):

- Soziokulturelles Orientierungswissen erweitern und kritisch reflektieren.
- Fremde und eigene Werte, Normen und Lebensentwürfe vergleichend einordnen.
- Perspektivwechsel vollziehen und in interkulturellen Situationen angemessen handeln.

Text- und Medienkompetenz (TMK):

- Reiseberichte, Presseartikel, Statistiken und literarische Texte im historischen und kulturellen Kontext analysieren.
- Recherche zu ausgewählten Regionen der Francophonie.

Funktionale kommunikative Kompetenzen (FKK):

- Leseverstehen: unterschiedliche Textsorten erschließen.
- Schreiben: analytische und kommentierende Texte verfassen.
- Sprachmittlung: relevante Inhalte kultur- und adressatengerecht vermitteln.
- Sprechen: Ergebnisse präsentieren und Entwicklungen diskutieren.

Klausur: Schreiben + Lesen + Sprachmittlung

Zeitbedarf: ca. 20 Stunden

Qualifikationsphase (Q1)

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: „Frankreich: Immigration und Integration“

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Paris: Glanz- und Schattenseiten einer Großstadt
- Migration, Immigration und Integration
- Kulturelle und soziale Herausforderungen
- culture banlieue
- Identität und Diversität frankophoner Jugendlicher
- Soziales und politisches Engagement; Kultur und Medien

KLP-Bezug:

(R-)Évolutions historiques et culturelles; Vivre dans un pays francophone; Être jeune adulte

Vorgaben:

Migration, Immigration und Integration; culture banlieue;

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales und politisches Engagement, Kultur und Medien

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen (IKK):

- Soziokulturelles Orientierungswissen erweitern und kritisch reflektieren.
- Fremde und eigene Werte, Normen und Lebensentwürfe vergleichend einordnen.
- Perspektivwechsel vollziehen und in interkulturellen Situationen angemessen handeln.

Text- und Medienkompetenz (TMK):

- Presseartikel, Chansons, Reportagen, Film-/Videoausschnitte und ggf. Roman auszüge analysieren.
- Mediale Darstellungen von banlieue, Migration und Jugendkultur vergleichen.

Funktionale kommunikative Kompetenzen (FKK):

- Hör-/Hörsehverstehen: Chansons, Interviews und audiovisuelle Beiträge erschließen.
- Leseverstehen: Sachtexte und fiktionale Texte erfassen.
- Schreiben: Résumé, Analyse, Commentaire und Perspektivübernahmen verfassen.
- Sprechen: Positionen vertreten und begründen.

Klausur: Schreiben + Lesen + Hör-/Hörsehverstehen

Zeitbedarf: ca. 24 Stunden

Qualifikationsphase (Q1)

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: „Deutsch-französische Beziehungen“

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Aussöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg (parcours historique)
- Deutsch-französische Beziehungen im europäischen Kontext
- Leben und Arbeiten im Partnerland Frankreich/Deutschland
- Deutsch-französische Projekte und Institutionen
- Gemeinsame europäische Herausforderungen und Zukunftsperspektiven

KLP-Bezug:

(R-)Évolutions historiques et culturelles

Vorgaben:

Deutsch-französische Beziehungen im europäischen Kontext;

Vivre, bouger, étudier et travailler en France et dans un pays francophone

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen (IKK):

- Soziokulturelles Orientierungswissen erweitern und kritisch reflektieren.
- Fremde und eigene Werte, Normen und Lebensentwürfe vergleichend einordnen.
- Perspektivwechsel vollziehen und in interkulturellen Situationen angemessen handeln.

Text- und Medienkompetenz (TMK):

- Historische und aktuelle Texte in ihrem geschichtlichen und kulturellen Kontext analysieren.
- Recherche zu historischen Ereignissen, Projekten und Institutionen.

Funktionale kommunikative Kompetenzen (FKK):

- Leseverstehen: historische und aktuelle Sachtexte erschließen.
- Schreiben: Analyse, Commentaire und Gebrauchstexte verfassen.
- Sprachmittlung: relevante Aussagen adressatengerecht vermitteln.
- Sprechen: Positionen erörtern, abwägen und präsentieren.

Klausur: Schreiben + Lesen + Sprachmittlung

Zeitbedarf: ca. 20 Stunden

„Schriftliche Arbeiten/Klausur“ folgende zu berücksichtigende Teilkompetenzen fest:

Zeitpunkt	Schreiben	Lesen		Hör-/ Hörsehverstehen	Sprechen	Sprachmittlung	Zusätzliche Bemerkungen
		integriert					
Q1							
1. Quartal	x	X		x ?			
2. Quartal	X	X				X	
3. Quartal	x	x		X			Ggf. Facharbeit
4. Quartal	x	x				x	

**Gymnasium Rodenkirchen: Schulinternes Curriculum Französisch
Sek II (GK-Profil)**

**Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / des Kompetenzerwerbs
Grundkurs - Q1: Kompetenzstufe B1 mit Anteilen von B2 des GeR**

Sprachlernkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz Orientierungswissen erweitern; Perspektiven vergleichen; kulturelle Vielfalt und gesellschaftliche Entwicklungen reflektieren.	Sprachbewusstheit
	Funktionale kommunikative Kompetenz Leseverstehen, Hör-/Hörsehverstehen, Schreiben, Sprechen und Sprachmittlung aufgabenbezogen und zunehmend selbstständig einsetzen.	
	Text- und Medienkompetenz Fiktionale und nicht-fiktionale Texte sowie audiovisuelle und digitale Medien analysieren, deuten und produktionsorientiert nutzen.	